

Niveaubestimmende Aufgabe zum Rahmenplanplan „Lernmethoden | Arbeit am PC | Moderne Medienwelten“ Gymnasium

Wer plant die schönste Schulfahrt?

(Schuljahrgänge 5/6)

(Arbeitsstand: 01.08.2016)

Niveaubestimmende Aufgaben sind Bestandteil des Lehrplankonzeptes für das Gymnasium und das Fachgymnasium. Die nachfolgende Aufgabe soll Grundlage unterrichtlicher Erprobung sein. Rückmeldungen, Hinweise, Anregungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung der Aufgabe senden Sie bitte über die Eingabemaske (Bildungsserver) oder direkt an michael.arndt@lisa.mb.sachsen-anhalt.de.

Die Erarbeitung der niveaubestimmenden Aufgabe erfolgte durch:

Arndt, Michael

LISA Halle

Herausgeber im Auftrag des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt:

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung
Sachsen-Anhalt
Riebeckplatz 09
06110 Halle



Die vorliegende Publikation, mit Ausnahme der Quellen Dritter, ist unter der „Creative Commons“-Lizenz veröffentlicht.

© CC BY-SA 3.0 DE

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>

Sie dürfen das Material weiterverbreiten, bearbeiten, verändern und erweitern. Wenn Sie das Material oder Teile davon veröffentlichen, müssen Sie den Urheber nennen und kennzeichnen, welche Veränderungen Sie vorgenommen haben. Sie müssen das Material und Veränderungen unter den gleichen Lizenzbedingungen weitergeben.

Die Rechte für Fotos, Abbildungen und Zitate für Quellen Dritter bleiben bei den jeweiligen Rechteinhabern, diese Angaben können Sie den Quellen entnehmen. Der Herausgeber hat sich intensiv bemüht, alle Inhaber von Rechten zu benennen. Falls Sie uns weitere Urheber und Rechteinhaber benennen können, würden wir uns über Ihren Hinweis freuen.

Wer plant die schönste Schulfahrt?

Diese Aufgabe basiert auf einer NBA für den Wahlpflichtkurs „Moderne Medienwelten“ an Sekundarschulen. Die Urheberrechte wurden gewissenhaft beachtet. Sollte trotz aller Sorgfalt ein Urheberrecht nicht berücksichtigt worden sein, wird darum gebeten, mit dem LISA in Halle Kontakt aufzunehmen.

Vorbemerkung:

Es kann eine Kurs- oder Klassenfahrt geplant werden. Vor Bearbeitung der Aufgabe muss festgelegt werden, was die Schulfahrt maximal kosten darf, wie viele Tage die Schulfahrt dauern und zu welcher Zeit diese stattfinden soll. Darüber hinaus sollte beachtet werden, ob die Schule Mitglied im Jugendherbergsverband ist.

Aufgabe:

Eure Klasse möchte eine mehrtägige Schulfahrt durchführen. Der preisliche Rahmen pro Person wurde auf ...,.. € festgelegt. Das Reiseziel soll in Sachsen-Anhalt liegen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein. Ihr bekommt nun die Aufgabe, die Schulfahrt zu planen. Löst hierzu folgende Teilaufgaben:

- a) Informiert euch auf dem Bildungsserver Sachsen-Anhalt, weshalb Schulfahrten durchgeführt werden sollen und wie Schülerinnen und Schüler bei der Gestaltung dieser Fahrten mitbestimmen können. Fasst die Ergebnisse kurz zusammen. Die Vorschriften sind hier zu finden: www.bildung-lsa.de → Schule → Schulrecht → Ausgewählte Gesetze ... → Schüler/Klassen unterwegs → Schulwanderungen und Schulfahrten
- b) Recherchiert in Gruppenarbeit, wählt ein interessantes Reiseziel und die dortige Unterkunft aus.
- c) Ermittelt, was An- und Abreise sowie Vollverpflegung und Unterkunft kosten. Stellt die Ergebnisse in einer Tabelle dar.
- d) Entwerft einen Veranstaltungsplan für die einzelnen Tage, ermittelt die dabei eventuell zusätzlich anfallenden Kosten und ergänzt die Tabelle.
- e) Vergleicht die Gesamtkosten pro Person mit der festgelegten Summe. Prüft, wie die Kosten verändert werden können, damit dieser finanzielle Rahmen nicht überschritten oder wesentlich unterschritten wird.
- f) Begründet vor den Mitschülerinnen und Mitschülern mit Hilfe einer aussagekräftigen Präsentation, weshalb euer Reiseziel gewählt werden soll.

✂TIPP: Beachtet bei der Verwendung von Bildern und Texten (z. B. von der Jugendherberge oder vom Ort) die Urheberrechte. Nutzt gegebenenfalls CC-Lizenzen.

- g) Diskutiert im Klassenverband die einzelnen Präsentationen und trifft eine gemeinsame Entscheidung, wohin die Schulfahrt gehen soll.

+ + + + +

- h) Gestaltet zur Vorbereitung der Schulfahrt mit Hilfe eines Textverarbeitungsprogramms einen Text (vielleicht als Flyer?) für die Eltern, der die wichtigsten Informationen zum Zielort und zum Reiseverlauf sowie Abbildungen, Grafiken und/oder Tabellen (z. B. aus den Teilaufgaben c und d) enthält.

Einordnung in den Rahmenplan Gymnasium

Kompetenzschwerpunkt:

Informationen finden und verarbeiten (P)

Wissen ordnen und speichern (W)

Arbeitsergebnisse in Textform aufbereiten und präsentieren (W) – Teilaufgabe h)

zu entwickelnde bzw. zu überprüfende Kompetenzen:

- aus einer Aufgabenstellung den Informationsbedarf ableiten
- Suchstrategien aufstellen und so umsetzen, dass aus mehreren Quellen glaubwürdige Ergebnisse gefunden werden
- Suchstrategien aus der analogen Medienwelt mit der Suche im Internet vergleichen und Suchergebnisse anhand von Kriterien bewerten
- zielgruppenspezifische Internet-Suchmaschinen bzw. Portale erproben und beurteilen
- sich mit anderen zu den Suchergebnissen austauschen, diese auf ihre Eignung beurteilen und gemeinsam Lücken schließen
- die Glaubwürdigkeit von Quellen und Informationen beurteilen
- die Suchergebnisse in einfacher Form übersichtlich darstellen
- die Quellen in der an der Schule eingeführten Weise nachweisen
- die Beschaffung und Verarbeitung von Informationen zeiteffektiv und ergebnisorientiert planen und realisieren
- sich am Schulnetz an- und abmelden und den Computer als Lern- und Arbeitsgerät einsetzen
- den eigenen Umgang mit der Informationsbeschaffung und die damit verbundenen rechtlichen Fragen diskutieren
- Argumente für und gegen die Glaubwürdigkeit von Quellen und Informationen zusammenstellen und erläutern
- denkbare oder tatsächlich aufgetretene Probleme mit dem Urheberrecht und Möglichkeiten zu deren Vermeidung beschreiben
- Ordner und Verzeichnisse so anlegen, dass ein rasches und sicheres Ablegen und Wiederfinden von Daten möglich wird
- die Bedeutung geordneter Wissensbestände für effektives Lernen und Arbeiten erkennen und begründen
- sich in einer Textverarbeitungssoftware anhand der Menüleiste über Möglichkeiten der Textverarbeitung und -gestaltung sowie grundlegende Objekte (Seite, Absatz, Zeichen) informieren
- die Auswahl der jeweils zur Verfügung stehenden Gestaltungsmittel und -elemente begründen
- die Bedeutung einer angemessenen Textgestaltung einschätzen

Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen:

- Umgang mit Signaturen und Verständnis der Systematik von Buchkatalogen, Sachregistern und Indices
- Grundlagen der Computernutzung (Hardware, Betriebssystem, Programm, Browser, Task) und Möglichkeiten zur Informationsbeschaffung im Internet
- analoge und digitale Suchstrategien sowie Bewertungskriterien für Rechercheergebnisse
- altersangemessene Suchmaschinen und Portale
- einfache Zitierregeln und Quellennachweise; rechtliche Fragen der Informationsbeschaffung
- Strukturen, Hierarchien, Verzeichnisse, Ordner
- Bedeutung des Ordners von Daten für Informationsrecherche und Zeitmanagement
- Textverarbeitung: Grundfunktionen eines Textverarbeitungsprogramms
- Grundregeln einer gegenstandsbezogenen sowie adressatengerechten Textgestaltung

Teil- aufgabe	Beschreibung einer sehr guten Schülerleistung	AFB	prozentualer Anteil
a)	Webseite vom Bildungsserver Sachsen- Anhalt aufrufen und die entsprechenden Informationen finden die Ziele von Schulfahrten in Stichpunkten zusammenfassen	I III	5%
b)	Auswahlkriterien (Reisezeit, Zimmergröße, Aufenthaltsräume, Außenanlagen ...) aufstellen Jugendherberge/Schullandheim in einer beliebigen Gegend von Sachsen-Anhalt finden Ergebnisse mit Gruppenmitgliedern diskutieren und ein gemeinsames Ziel aussuchen	II I II	10%
c)	eine Tabelle zu den entstehenden Kosten entwerfen die Kosten für Vollverpflegung und Unterkunft recherchieren und eintragen ein geeignetes Verkehrsmittel finden den Fahrpreis ermitteln und in die Tabelle einfügen Gesamtpreis berechnen	I I I II I	20%
d)	verschiedene Events recherchieren und in die Tabelle einarbeiten Programmablauf unter Beachtung von Randbedingungen (z. B. Öffnungszeiten) skizzieren die zusätzlichen Kosten in die Tabelle einarbeiten	I II I	20%
e)	die entstandenen Gesamtkosten prüfen Kostenfaktoren so variieren, dass die Vorgaben erfüllt werden	III III	5%
f)	eine Präsentation mit dem Ziel, die mögliche Klassenfahrt vorzustellen, gestalten Rechte an Bildern beachten und Quellen selbstständig angeben untersuchen, was CC-Lizenzen sind Vortrag mit Hilfe der Präsentation halten	II I II II	35%

g)	aktiv an einer Diskussion unter Nutzung sachlicher Argumente beteiligen, anderen zuhören über das Reiseziel abstimmen	III	5%
----	--	-----	----

Gesondert zur Teilaufgabe h):

h)	die Grundelemente einer Textverarbeitung angemessen zur Textgestaltung einsetzen, unterschiedliche Varianten erproben und die Ergebnisse erläutern	II – III	100 %
----	--	----------	-------

Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz

Die Aufgabe wurde als Lernaufgabe konzipiert. Es wird empfohlen, die Aufgabe zu Beginn des 6. Schuljahrgangs zu stellen und mit dem Kompetenzschwerpunkt „Medien verstehen und nutzen“, Fachlehrplan Deutsch, Schuljahrgänge 5/6, zu verbinden. Für die Lösung der Aufgaben a) bis g) sind 12 Unterrichtsstunden vorgesehen. Als Verbindung mit weiteren KSP des Rahmenplans kann die Teilaufgabe h) mit weiteren 4 bis 6 Stunden genutzt werden.

Sofern eine elektronische Erfassung und/oder Präsentation erfolgen soll, wird hierbei davon ausgegangen, dass die Schülerinnen und Schüler die Grundfunktionen der Programme bereits beherrschen (Erstellen, Einfügen und Formatieren von Texten, Einfügen von Bildern, Erstellen neuer Folien, Speichern). Sollte die Einführung der Grundfunktionen der Programme mit dieser Aufgabe erfolgen, erhöht sich der Stundenbedarf entsprechend. Notwendig sind Internetzugang sowie je nach Präsentationsform ein Textverarbeitungs- und/oder Präsentationsprogramm.

zu b) und c): In die Recherche sollte auch Printmaterial wie Kataloge oder Flyer von Veranstaltern, welche Schulfahrten anbieten, einbezogen werden. Ebenso bei der Informationsbeschaffung zum möglichen Reiseziel.

zu f): Die CC-Lizenzen könnten separat behandelt und dazu ein Vortrag gehalten und/oder ein Merkblatt erstellt werden.

zu f) und g): Die Präsentation und Diskussion könnten auch auf einem Elternabend vorgestellt bzw. durchgeführt werden.

zu h): Durch die Lehrkraft könnten einige informative Flyer (z. B. zu regionalen touristischen Zielen und/oder Veranstaltungen) als Beispiel für die eigene Textgestaltung vorgestellt werden.